

PRESSEMITTEILUNG

08.04.2020

**A 7: Tausch von vier Lamellen südlich des Elbtunnels, Richtungsfahrbahn Flensburg vom 18.4., 22:00 Uhr bis 29.05.2020, 5:00 Uhr. Die Arbeiten finden stets nachts in der Zeit von 22:00 Uhr bis 5:00 Uhr statt.**

**Regelmäßige Nachtsperrungen der A 7 Fahrtrichtung Flensburg zwischen HH-Waltershof und HH-Othmarschen vom 18.4., 22:00 Uhr bis 29.5.2020, 5:00 Uhr.**

**Vollsperrung A 7 und Elbtunnel 18.4., 22:00 Uhr bis 19.4.2020, 9:00 Uhr zwischen HH-Hausbruch und HH-Volkspark.**

- Zwei Lamellen im Bereich der Mittelstreifenüberfahrt Fahrtrichtung Hannover erfolgreich getauscht
- Vier Lamellen in Fahrtrichtung Flensburg im Bereich der Mittelstreifenüberfahrt müssen von der DEGES und dem LSBG getauscht werden. Synergien durch Zusammenlegen der Arbeiten
- Bauzeitverkürzung von 12,5 Wochen auf 6 Wochen durch regelmäßige Nachtsperrungen der Fahrtrichtung Flensburg
- Nachtsperrungen werden für Arbeiten im Elbtunnel und Altona mit genutzt

Die im Bereich der Mittelstreifenüberfahrt südlich des Elbtunnels befindlichen Lamellen müssen bereits im Vorwege des Ausbaus der A 7 ersetzt werden, um das Risiko eines Lamellenbruchs in diesen verkehrlich sensiblen Bereichen auszuschließen. Ein Lamellenbruch im Bereich der Mittelstreifenüberfahrt, würde während der Ausbauphase zu massiven Verkehrsbeeinträchtigungen und Sperrungen der A 7 führen. Diese gilt es zu verhindern. Die Lamellen in Fahrtrichtung Süden in diesem sensiblen Bereich wurden bereits erfolgreich getauscht, in Fahrtrichtung Flensburg erfolgen diese Arbeiten jetzt.

Die vorhandenen, ausgedienten Lamellen, das sind die Fahrbahnübergänge zwischen den einzelnen Brückenteilen, werden im Zuge der Erweiterung der A 7, wie angekündigt, gegen neue, der Verkehrslast entsprechend, getauscht.

### **Hintergrund**

Im vierten Quartal 2020 starten die Ausbaurbeiten der DEGES auf der A 7, Hochstraße Elbmarsch (K 20), südlich des Elbtunnels. Diese mit 3,8 Kilometern längste Autobahnbrücke Deutschlands ist seit 1975 mit sechs Fahrstreifen dauerhaft in Betrieb. Nun wird die K 20 auf acht Fahrstreifen erweitert und grundlegend instandgesetzt. Die Arbeiten zur Sanierung und Erweiterung werden bis 2026 andauern. Während der gesamten Bauzeit wird der Verkehr auf allen sechs Fahrstreifen aufrechterhalten.

### **Die Verkehrseinschränkungen im Detail**

Die Maßnahme startet mit einer **Vollsperrung A 7 vom 18.4., 22:00 Uhr bis 19.4.2020, 9:00 Uhr zwischen den AS HH-Hausbruch und HH-Volkspark**. Die Anschlussstellen (AS) innerhalb des gesperrten Streckenabschnitts, die AS HH-Bahrenfeld, HH-Othmarschen und AS HH-Waltershof werden ab 18.4., 21 Uhr für die Nutzer gesperrt und um 10:00 Uhr am 19.4.2020 wieder für den Verkehr freigegeben.

### **Während dieser Vollsperrung werden**

- die Überfahrhilfen für den Lamellentausch eingebaut,
- eine neue baustellenbedingte Verkehrsführung südlich und nördlich des Elbtunnels eingerichtet, um die nächste Bauphase mit Gegenverkehr in der 3. Röhre für den Bau der Mittelstreifenüberfahrt südlich des Elbtunnels beginnen zu können,
- notwendige Sanierungsarbeiten entlang der Strecke nördlich und südlich des Elbtunnels durch die Autobahnmeisterei Othmarschen durchgeführt
- der Elbtunnelrechner für die neue Verkehrsführung umprogrammiert und getestet.

Mit Einrichtung der neuen Verkehrsphase, die bis Ende Juni 2020 vorgehalten werden wird, stehen den Nutzern wie bislang auch, sechs Fahrstreifen zur Verfügung. Aufgrund des notwendigen neuen Baufeldes im Bereich der Mittelstreifenüberfahrt und Arbeiten vor der 1. Röhre des Elbtunnels muss diese gesperrt werden.

Der Verkehr wird in der 2. Röhre zweistreifig in Richtung Flensburg geführt, in der Röhre 4 zweistreifig in Richtung Hannover. Die 3. Röhre wird im Gegenverkehr betrieben. Die notwendige Sperrung der 1. Röhre des Elbtunnels wird seitens des Tunnelbetriebs des LSBG genutzt, um notwendige Asphaltanierungen im Tunnelvorfeld und in der Tunnelröhre durchzuführen sowie umfangreiche Wartungsarbeiten der technischen Anlagen vorzunehmen.

### **Nächtliche Sperrungen der Fahrtrichtung Flensburg**

Für den Tausch der Lamellen wird **die Richtungsfahrbahn Flensburg zwischen der AS HH-Waltershof und der AS HH-Othmarschen ab dem 19.4. bis zum 29.5.2020 regelhaft nachts zwischen 22:00 Uhr und 5:00 Uhr gesperrt**. In den Nächten von Samstag auf Sonntag wird die Sperrung bis 7:00 Uhr ausgeweitet.

**Durch die regelhaften nächtlichen Sperrungen der Fahrtrichtung Flensburg kann die Bauzeit von 12,5 auf 6 Wochen mehr als halbiert und damit die Beeinträchtigungen für die Nutzer auf ein absolutes Mindestmaß reduziert werden.**

### **Arbeitsfreie Nächte**

In den folgenden Nächten sind während der angeführten Bauzeit **keine** Sperrungen geplant:

- in der Nacht vom **22.4. auf den 23.4.2020**,
- in den aneinander liegenden Nächten vom **29.4. bis 2.5.2020**,
- sowie in der Nacht vom **6.5. auf den 7.5.2020**,
- in den aneinander liegenden Nächten vom **14.5. bis 17.5.2020** aufgrund notwendiger Arbeiten im nachgeordneten Netz des Hafens,
- und in der Nacht vom **20.5. auf den 21.5.2020**.

Am 29.5. um 5:00 Uhr endet der Austausch der Lamellen.

**Tagsüber stehen den Nutzern stets alle Fahrstreifen zur Verfügung.** Der Verkehr wird in dieser Zeit über das bundesweit eingesetzte MMB-System – über die sogenannten Überfahrhilfen – geführt. Im Baustellenbereich gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h. Nutzer werden gebeten bei der Überfahrt des lediglich sechs Zentimeter hohen Systems nicht unnötig stark

abzubremsen, sondern zügig über das System zu fahren, wenn dies die Verkehrslage erlaubt.

### **Umleitungen während der nächtlichen Sperrungen der A 7 Fahrtrichtung Norden**

Der überregionale Verkehr in Richtung Flensburg wird ab dem Horster Dreieck über die A 1, A 21 und B 205 umgeleitet. Die in Schleswig-Holstein notwendige grundlegende Instandsetzung der B 205 wird aufgrund der Maßnahme in Hamburg entsprechend später durchgeführt, um die großräumige Umleitung sicherzustellen.

Die Verkehre in Richtung Stadtzentrum werden über die A 1, A 255 und die B 75 und B 73 umgeleitet. Der Verkehr in Richtung Hafen ist bis zur Abfahrt HH-Waltershof möglich.

#### Pressekontakt:

Christian Merl

Leiter Stabstelle Kommunikation - Die Autobahn Niederlassung Nord

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit - DEGES P3

Tel.: 040 182 104 114

Mobil: 0162 2473840

[presse.nord@autobahn.de](mailto:presse.nord@autobahn.de)

[merl@degess.de](mailto:merl@degess.de)

[www.nord.autobahn.de](http://www.nord.autobahn.de)

[www.degess.de](http://www.degess.de)